



Alles zum Müll...

Gartenabfälle jetzt bündeln

Jetzt werden im Landkreis bis Mitte November wieder holzige, häckselbare Gartenabfälle abgeholt. Der gesammelte Baum-, Hecken- und Strauchschnitt wird dann zum Gemeindegärtelplatz gebracht, zerkleinert und anschließend zur Bodenverbesserung auf landwirtschaftlichen Nutzflächen ausgebracht. Baum-

und Strauchschnitt muss gebündelt oder in einem Papiersack gut sichtbar an die Straße gestellt werden. Die Bündel dürfen höchstens 1,5 Meter lang und 15 Kilogramm schwer und nur mit kompostierbarer Schnur gebunden sein. Die Grüngut-Abfuhrtermine für den jeweiligen Wohnort stehen in dem zu Jahresbeginn verteilten Abfall-Kalendern.

Nach wie vor kann mit dem Feuerbrand-Bakterium befallenes Reisig und Baumholz kostenlos nach Dußlingen zum Wertstoffhof des Abfallzweckverbands gebracht werden. Nicht geeignet für die Grüngutabfuhr sind Laub, Rasenschnitt, Moos, Balkonpflanzen, Blumentopfinhalte und krautige Gartenabfälle. Sie gehören in die Biotonne oder können im gebührenpflichtigen Laubsack bei jedem Biotonnen-Abfuhrtermin an die Straße gestellt werden. Den

Laubsack gibt es bei fast allen Bürgermeisterämtern oder Verkaufsstellen, die auch rote Restmüllsäcke verkaufen. Er kostet 4,10 Euro, fasst 100 Liter oder 15 Kilogramm.

In jedem etwas größeren Garten sollte allerdings ein Reisig- oder Laubhaufen liegen bleiben, um Nützlingen Rückzugs- und

Überwinterungsmöglichkeiten zu bieten. Igel brauchen ein Plätzchen für den Winter.

Zerkleinerte Gartenabfälle sind als Strukturmaterial auch notwendige Zuschlagstoffe (30 bis 50 Prozent) für den Kompost. Sie können auch in Form einer Mulchdecke flächenhaft kompostiert werden.

Wer keinen Häcksler hat, kann sich ein geeignetes Gerät ausleihen. In Tübingen kommt auch der „Häckselservice“ auf Anmeldung im Frühjahr und Herbst (Mitte November) direkt zu den Gartengrundstücken und häckselst gegen Gebühr. Außerdem kann man holzige Gartenabfälle beim Häckselplatz der eigenen Gemeinde abliefern. Nach der Grüngut-Sammelaktion liegt Häckselgut beim Gemeindegärtelplatz zur kostenlosen Abholung bereit.

*Matthias Schnepf,
Abfallberatung Kreis Tübingen*

